

Germany-Düsseldorf: Market and economic research; polling and statistics

OJ S 152/2022 09/08/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes
Nordrhein-Westfalen

Postal address: Berger Allee 25

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Postal code: 40213

Country: Germany

E-mail: zentrale-Vergabestelle@mwike.nrw.de

Telephone: +49 211617720

Fax: +49 21161772795

Internet address(es):

Main address: <https://www.wirtschaft.nrw>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYFYNYM/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYFYNYM>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Begutachtungsverfahren Innovationspreis 2023/2024

Reference number: 2022-034

II.1.2. Main CPV code

79300000 Market and economic research; polling and statistics

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Auftragsgegenstand ist die Konzipierung und Durchführung des Begutachtungsverfahrens für den Innovationspreis NRW im Zeitraum von 2023 bis 2024. Der Auftragsgegenstand setzt sich aus den nachfolgenden Bausteinen zusammen:

1.) Begutachtungs- und Bewertungsverfahren, 2.) Juryverfahren, 3.) fachlicher Austausch mit dem Auftraggeber und 4.) Begleitung der Öffentlichkeitsarbeit.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

75112100 Administrative development project services, 75131000 Government services, 79410000 Business and management consultancy services, 79630000 Personnel services except placement and supply services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Ministerium für Wirtschaft, Industrie, Klimaschutz und Energie des Landes Nordrhein-Westfalen Berger Allee 25 40213 Düsseldorf

II.2.4. Description of the procurement

1.) Begutachtungs und Bewertungsverfahren:

Zunächst sollen die eingegangenen Bewerbungen ein Begutachtungs- und Bewertungsverfahren durchlaufen. Für die formal angenommenen Bewerbungen sollen ausführliche schriftliche Gutachten von jeweils mindestens zwei renommierten Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Wirtschaft erstellt werden, in denen das wissenschaftliche Potenzial (u.a. visionäres Potenzial, innovativer Gehalt und wissenschaftliche Kompetenz) sowie das Marktpotenzial der Innovationen (u.a. potenzieller Markterfolg, Konkurrenzentwicklung am Markt) begutachtet werden.

Auf Grundlage der Gutachten wird durch den Auftragnehmer eine Auswahl der besten Bewerbungen entlang der Kriterien wissenschaftliches Potenzial und Marktpotenzial vorgenommen, welche der Jury (siehe 2.) vorgelegt wird. Der Auftragnehmer ist verantwortlich für die Organisation und Durchführung dieses Verfahrens und erbringt die folgenden Leistungen:

- Projektmanagement (Zeitplanung, Koordination, etc.) für das Begutachtungs- und Bewertungsverfahren;

- formelle und inhaltliche Prüfung der Bewerbungsunterlagen (u.a. Vollständigkeit, Antragsberechtigung, etc.);

- thematische Gutachterrecherche zur Begutachtung von Bewerbungen aus vielfältigen Wirtschafts- und Technologiefeldern;

- Akquise, Beauftragung und Betreuung der Gutachter (je zwei Gutachter aus Wissenschaft und Wirtschaft pro Bewerbung), einschließlich Zahlungsabwicklung;

- Entwurf eines Kriterienkatalogs (wissenschaftliches Potenzial, Marktpotenzial);

- Inhaltliche Zusammenfassung der Gutachten und Auswahl der besten Bewerbungen entlang des Kriterienkatalogs;

- Qualitätssicherung des Begutachtungsverfahrens (z.B. Neutralität der Gutachter, Vergleichbarkeit der Vorschläge).

2.) Juryverfahren:

Die Auswahl der besten Bewerbungen und die Ergebnisse des Begutachtungsverfahrens werden einer Jury vorgelegt, diese Jury ermittelt die Preisträger in den verschiedenen Kategorien auf Grundlage der Gutachten.

Bei diesem Verfahrensabschnitt sind vom Auftragnehmer die folgenden Leistungen zu erbringen:

- Vorlage von Vorschlägen für die Besetzung einer Jury mit hochrangigen Vertretern aus Wissenschaft und Wirtschaft; die letztendliche Auswahl erfolgt in Abstimmung mit dem Auftraggeber,
- Koordination und Vorbereitung (u.a. Einladungsmanagement, Technik) einer eintägigen Jurysitzung in einem virtuellen Format (alternativ in den Räumlichkeiten des AG),
- Zahlungsabwicklung im Hinblick auf die Aufwandsentschädigung der Jurymitglieder,
- Durchführung der Jurysitzung,

3.) Fachlicher Austausch mit dem Auftraggeber:

Die Arbeiten zur Konzipierung und Durchführung des Begutachtungsverfahrens erfolgen in enger Koordination und Abstimmung mit dem Auftraggeber. Zu Beginn des Prozesses erfolgt zunächst ein halbtägiger Auftakt-Workshop mit dem Auftraggeber, in dem die Konzeption des Begutachtungsverfahrens diskutiert und abgestimmt wird. Informationen zur finalen Festlegung der Preiskategorien sowie zur Höhe der Preisgelder werden in dieser Veranstaltung vom Auftraggeber mitgeteilt.

Über den gesamten Prozess wird zudem ein enger Dialog mit dem Auftraggeber, u.a. durch monatliche Jour fixes, erwartet.

Die Programmierung oder Installation spezieller Abstimmungstools wird nicht erwartet.

Alle Abstimmungstermine finden in den Räumlichkeiten des Auftraggebers in Düsseldorf oder als Videokonferenz statt.

4.) Begleitung der Öffentlichkeitsarbeit

Vom Auftragnehmer wird die inhaltliche Begleitung der Öffentlichkeitsarbeit in der Antragsstellungsphase und im Rahmen der Preisverleihungsveranstaltung erwartet. Hierzu gehört u.a. die Erstellung von Kurzprofilen von den Preisträgern.

Die Öffentlichkeitsarbeit als solche ist nicht Teil der hiesigen Ausschreibung, sondern wird in einem separaten Verfahren beauftragt.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 31/08/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Eine optionale Verlängerung des Vertrages durch den Auftraggeber um weitere 2 Jahre bzw. Preisvergaben in den Jahren 2025 und 2026 ist möglich.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Auszug aus dem einschlägigen Berufs- oder Handelsregister oder ein vergleichbares Dokument (max. 1 Jahr alt)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Bankerklärung zum Nachweis der Bonität des Bewerbers (nicht älter als 1 Jahr)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- a) Mindestens zwei einschlägige Referenzen, nicht älter als 4 Jahre, die eine hohe Kompetenz und Erfahrung mit der Organisation und Durchführung von Wettbewerben bzw. Preisverleihungen belegen;
- b) Mindestens zwei Referenzen, nicht älter als 4 Jahre, die eine sehr gute Expertise in der Bewertung von technologischen und wirtschaftlichen Potenzialen belegen;
- c) Mindestens eine Referenz, die eine breite und sehr vertiefte fachliche Spannweite belegt, welche es erlaubt, Kandidaten-vorschläge aus vielfältigen Wissenschaftsfeldern zu bewerten;
- d) Der Bewerber muss nachweisen, dass er neutral agiert und sich keinem Einfluss politischer, weltanschaulicher oder persönlicher Beziehungen aussetzt.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Restricted procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/09/2022 Local time: 10:00

IV.2.3.

Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 30/09/2022

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Kommunikation:

Im vorliegenden Verfahren sind nur schriftliche Rückfragen zugelassen. Diese sind über den Kommunikationsbereich des Vergabemarktplatzes NRW unter www.evergabe.nrw.de zu stellen. Die Beantwortung der gestellten Fragen erfolgt schriftlich über den Vergabemarktplatz zeitgleich und anonymisiert an alle am Verfahren beteiligten Bieter.

Bekanntmachungs-ID: CXS7YYFYNNM

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim MWIKE NRW zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Abgabe der Teilnahmeanträge bzw. der in den Angebotsunterlagen genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem MWIKE NRW geltend gemacht werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2-3 GWB). Teilt das MWIKE NRW dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen. Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gem. § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch das MWIKE NRW geschlossen werden; bei Übertragung per Fax oder auf elektronischem Weg beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das MWIKE NRW.

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/08/2022